

Die Hochzeit

Sirius und isi

Von abgemeldet

Die Hochzeit von Sirius und Isabelle

Der Tag der Hochzeit war angebrochen. Sämtliche Vorbereitungen waren getroffen: Isi hatte sieben Modedesigner 'importiert', extra für ihr Kleid, was nicht besonders billig geworden war. Die exklusiven Eheringe waren aus den Feenschmieden gekommen, Fay hatte ihre Beziehungen spielen lassen.

"Fünfundzwanzig Tote auf dem Deck..." sang Sandra während sie mit ihrem Zwilling zu isi ging, doch DraCora unterbrach sie: "Ich dachte, wir feiern Hochzeit und nicht das letzte Abendmahl.", sie grinste zähnefletschend. "Stimmt und ich habe Jack überredet, zur Feier des Tages weiße Segel zu hissen. Mein purer Charme." Sie tratendurch die Tür in isis Ankleidezimmer. Eine alte 'Dame', die sehr durch den Wind wirkte, fing sofort an, auf die beiden einzureden: "Das ist der schönste Tag meines Lebens! Habt ihr gesehen, wie sauber die Pearl ist? Und wie wunderschön geschmückt! Ich hab die Blumen und Alles eigenhändig aus Brasilien...". Doch sie wurde unterbrochen. Hinter einer spanischen Wand drang eine Stimme hervor: "Oma! Hilf mir bitte mit dem Kleid!" Im Schrank polterte es, kurz darauf flog die Schranktür auf und eine nackte, zerzauste Morgan stolperte aus dem selben heraus. "Isi, welche Farbe soll mein Kleid haben?", dann sah sie den Rest. "Oh. Hallo." "Challo." meinte Dimitrij von der Tür aus. "Warum bewahrt ihr nackte Feen im Schrank auf?" "Wer ist alles da?" fragte isi zögernd hinter der spanischen Wand, "und Fay, nimm meerblau, das passt zur Kulisse. Hihi." Diese hatte sich aber schon als Dimi reingekommen war, hinter Sandras Rücken gerettet. "Äh, ich nehm türkis!" DraCora fragte: "Wer hat überhaupt die Tür offen gelassen?" Sandra legte ihr ie Hand auf den Arm. "Ah, das waren wir." Dimitrij hakte die Daumen in die Gürtelschlaufen. "Soll ich wieder gehen?" Oma Borgi sah über die spanische Wand zu isi, murmelte etwas und wuselte hinaus. Sie schloss die Tür hinter sich. "Nee nee, ihr könnt alle bleiben" lachte isi und trat hinter der Wand hervor. Sie hatte ein wunderschönes (ein wirklich WUNDERSCHÖNES), weißes Hochzeitskleid an und strahlte "heller als die Sonne", wie es Oma Borgi zu sagen pflegte. Sie sprang in Sandras Arme "Ich heirate!" schrie sie. Morgan murmelte etwas von wgan alle männlichen Werwölfe sollten verschwinden. Sandra ging rückwärts bis Fay hinter der spanischen Wand stand. "Wo ist dein Kleid, ich hol's dir." Sie selbst und DraCora hatten Uniformen an und waren nicht auseinander zu halten. Isi sah von Sandra zu DraCora und wieder zurück, dann öffnete sie eine Schublade einer Komode und holte einen Aufklebeber heraus, den sie

DraCora an die Stirn klebte. Nun hatte sie ein 'D' auf der Stirn kleben. "Bleib so bis dir was besseres einfällt!" Befahl isi. Sie wandte sich Dimi zu. "Und? Was machst du so?" grinste sie. Morgan war Sandra sehr dankbar. "Mein Kleid is in der komode." Sandra ging das Kleid holen und schmunzelteals DraCora, aufbrausend wie sie war, den Aufkleber zerfetzte und sich eine Lilie in den Gürtel steckte. Dimitrij grinste und meinte dann beiläufig: "Ach, als Sirius sich im Reißverschluss eingeklemmt hat, bin ich ausgewandert. Er schreit ziemlich laut." Sandra lachte. DraCora auch. Dimitrij konnte sich beherrschen, er konnte sich vorstellen, wie schmerzhaft das war. Isi zwar nicht, aber sie grinste nur und meinte: "Naja, der hält das aus, er is abgehärtet. Wie lange bin ich noch unverheiratet?" fragte sie und genau in diesem Moment ging die Tür erneut auf und Captain Jack Sparrows Kopf lugte hinein. "Liebes, ihr seht umwerfend aus." sagte er zu isi, die noch breiter grinste. "Wir haben noch eine Stunde Zeit und dann gibt es Ru... äh, ich meine Ringe." Morgan kam hinter dem Paravent hervor, angezogen! "Ah, kann mir jemand das Kleid zumachen?" Fast im gleichen Augenblick stand Sandra hinter ihr, küsste ihr den Hals und schloss den Reißverschluss. Dimitrij wurde plötzlich lebhaft. "Gibt es auch Wodka?" "Ich hatte mir schon fast gedacht, dass du das fragen würdest und ich kann dich beruhigen. Wir haben Wodka... und Rum haben wir auch." fügte sie nach einem fragenden Blick von Jack hinzu. "Wo ist denn euer Vater, Schätzchen?" fragte dieser. "Äh, war das so ein Mann mit einem Bierkasten? Den haben wir... äh, wie soll ich's sagen, den haben wir am Hafen vergessen!" "Vergessen?!", kommentierte Dimitrij. Sandra lachte. DraCora auch. Letztere ging zu dem Russen und umschlang ihn mit den Armen. Isi wirkte geschockt. Aber nur kurz, denn ihr Blick wanderte von DraCora über Sandra und blieb auf Jack kleben. "Captain?" grinste sie Sparrow an, der Dimi und DraCora beobachtete. "Das könnt ihr heute Nacht machen, wie alle Anderen." sprach sie gebieterisch, "aber Captain, habt ihr schonmal ein Mädchen zum Altar geführt?" Jack lächelte. Morgan hüpfte Jack an "Jack, Trinkspiel?" Sie hatte sich aus Sandras griff befreit. "Trinkspiele erst nach der Trauung!" ordnete Sandra an und ging zu ihrer Schwester. Dimitrij lächelte: "Hach, meine Frauen." Sandra und DraCora bissen gleichzeitig zu. "OK, noch viel zu tun!" rief der Captain etwas lauter als nötig gewesen wäre und verließ das Zimmer. "Beißen auch auf nach der Trauung verschieben!" rief isi und setzte sich vor einen Spiegel. "Uff, dreitausendfünfhundert Einladungen, Viertausend sind gekommen, aber kein einziger Frisör!" Sie nahm ein Strähne in die Hand und schaute sich ihre Spitzen an. "Könnt ihr mir mit der Frisur helfen?" Kage, der soeben hineingekommen war, hüpfte isi von der Seite an. "Hey, ich bin Frisör!" "Seit wann?" fragte Sandra und wischte sich mit dem Handrücken über den Mund. Auch DraCora ließ nun von dem Russen ab. Er wirkte etwas blass und sein Blick war abwesend. "Wodka" nuschelte er. Sandra stieß ihn an. "Stell dich nicht so an, wir haben nicht viel getrunken." DraCora lächelte gemein. "Du hast vielleicht nicht viel getrunken." Sandra sah sie gequält an. "DraCo!" "Kage, du darfst mir die Haare machen, aber vorher" und sie umarmte Dimitrij "Das wollt ich schon immer mal machen. Uii! Noch eine halbe Stunde, Kage beeil dich!" Kage begann zu frisieren. Morgan widmete sich wieder Sandra zu. "Kann ich dir etwas Gutes tun?" sie lächelte böse. "Doch nicht so kurz vor einer Hochzeit." Marrik [Sandra] lächelte. Dimitrij bekam schonwieder Farbe und lächelte auf isi herab. Auf einmal wurde die Tür aufgerissen und James Potter streckte seinen Kopf ins Zimmer. "Ist Dimi hier? ... ah, hey, wir brauchen dich, wir haben da so ein ... Problem." Morgan ließ von Marrik ab und murmelte: "Naja, es gibt ja immernoch das Gelage und die Nacht." sie lachte. Kage fluchte leise vor sich hin. Morgan lief zu ihrem Bruder und half ihm. "Hast du Wodk? Dann komme ich mit!" Dimi

stieß sich von der Wand ab und ging auf James zu. Hielt inne. Drehte sich zu Sandra. Winkte und ging mit James mit. "Uff, die und ihre Probleme. Kage, wann bist du fertig?" fragte Isabelle. "Gleich Süße!" er holte sein Glätteisen raus. Morgan schaute Marrik an und wartete auf irgendein Zeichen. Marrik spreizte Zeige- und Mittelfinger und hob die Hand in Fays Richtung "Peace." DraCora sah ihr zu und fand es seltsam. Sie kannte dies Geste nicht.

"So" meinte isi als Kage fertig war und sie sah in den Spiegel. "Cool, danke Kage!" grinste sie "Wie lang noch?" Doch bevor sie zu Ende sprechen konnte, stürmte Oma Borgi mit Captain Sparrow an der Hand ins Zimmer. "Yalla!" schrie sie aufgedreht "Schnell schnell! Nur noch fünf Minuten!" "OH!" rief isi. Sandra kam in Bewegung. Sie schnappte sich die überraschte Fee und warf sie Kage zu, dann warf sie isi über die Schulter und nahm DraCora am Handgelenk und dann eilte sie aufs Deck. Kage folgte ihr, Fay immernoch auf den Armen, die nun heftig protestierte. Aber Kage grinste nur. Das Deck war wirklich schön geschmückt und überall saßen Menschen auf Stühlen. Und schon ging die Musik los. "Waah! Was soll das?!" rief isi, doch Sparrow nahm sie an der Hand und zog sie weiter. Sie hakte sich bei ihm ein. Sie traten durch die Tür und isi sah den Altar und alle Leute, die standen und einen Gang zum Altar bildeten. Sirius stand vorne, drehte sich zu seiner Braut um und riss Augen und Mund auf. Er verweilte so bis isi und Sparrow in der Mitte des Ganges waren, dann riss er sich zusammen und schloss seinen Mund. [Der Pöbel, bzw] Die Gäste jubelten und die Zwillinge feuerten Isabelle an. Dimitrij gesellte sich zu ihnen "Sieht nach dem schönsten Tag ihres Lebens aus. meinte er beiläufig. "Abwarten." meinte DraCora und Sandra grinste wissend. Yoh lief hinter dem Captain und der Braut her und streute Blumen. Die Brautjungfern Dalia, Diana und Fay hüpfen durch die Menge und jubelten und machten aufmunternde Gesten in Richtung isi. Diese war mit Sparrow am Altar angekommen und Jack lächelte isi an, die zurückstrahlte. Dann nahm er sie bei der Hand und führte sie zu Sirius, der die Hand aus der Sparrows nahm. "Wo ist dein Vater?" fragte er ohne die Lippen zu bewegen, während Davy Jones noch den Hochzeitsmarsch spielte. "Vergessen" flüsterte isi. "Achso..." sagte Sirius. "Ach übrigens, du siehst echt..." "Liebe Freunde!" wurde er von Birgit unterbrochen. Alles war still und alle Blicke waren auf das Paar gerichtet. "Wir sind heute hier auf diesem wunderschönen Schiff zusammengekommen, um..." isi hörte Birgit nicht zu. Sie sah sich um und bemerkte, dass... "Wo sind die Trauzeugen?" fragte sie leise. Neben ihrer linken Schulter erklang Sandras ich-hab-garnix-gemacht-Stimme: "Hier!" James stand neben Sirius und schnitt irgendwelche Grimassen, bis Sirius ihn ans Schienbein trat und seine Miene in Folge dessen nurnoch Schmerz zum Ausdruck brachte. "Achso, na dann." grinste isi und sah Birgit an, die nicht aufgehört hatte zu reden. Isi wandte den Kopf ein wenig und sah dort viele Leute stehen, die sich schnäuzten oder vor Glück sogar weinten, wie zum Beispiel Oma Borgi, die sich an Sparrow geklammert hatte und an seiner Schulter schluchzte. Nebendran stand Loony und tätschelte Bruce, dem Tränen übers Gesicht rannen. Weiter hinten stand Snape neben Darth Vader und zeigte keinerlei Emotionen, im Gegensatz zu Igor, der sich die Augen vor heulen rieb. Dann fiel isis Blick auf Hagrid, der sich in ein großes, gepunktetes Taschentuch schnäuzte, woraufhin er von Eric und Shelly Draven komisch angeschaut wurde. "... der spreche jetzt oder möge für immer schweigen!" drang plötzlich Birgits Stimme zu isi durch und sie bemerkte, dass sie jetzt ja gleich heiraten würde. Stille. Stille. Nochmehr Stille. Stiller ging es garnicht mehr. Man hörte die Holzwürmer fressen. Und dann: ein Lachen. Die Menge drehte sich zu Dimitrij. "Na rede schon weiter, noch stiller wird es nicht mehr!" Isi grinste. Birgit ebenfalls. "Gut!" sagte sie. "Sirius Black!"

"Ja!" rief Sirius und er ballte die Hand, mit der er isi hielt, zur Faust, dass es wehtat. "Willst du die hier anwesende Isabelle Molnar zur Frau nehmen, dann antworte jetzt mit 'ja, ich will!'" Sirius lächelte isi an. "Ja, ich will!" sagte er sehr laut und es kam isi so vor, als ob ihnen jetzt schon die Fische zuhörten. Birgit wandte sich an isi und isi fing an leicht zu schwitzen. "Isabelle Molnar!" - "j-ja?" - "Willst du den hier anwesenden Sirius Black zum Mann nehmen, dann antworte jetzt mit 'ja, ich will!'" Jetzt kommt's, dachte isi und antwortete mit: "Ja, ich will!" "Gut!" sagte Birgit. Fay kam angelaufen und Birgit nahm ihr die Ringe ab. Erst jetzt wurde isi bewusst, dass sie die ganze Zeit ihren Blumenstrauß erwürgt hatte und sie ließ etwas lockerer. Birgit gab Sirius den Ring und er steckte ihn isi an den Finger. "Und jetzt sprich mir nach, Tatze!" sagte Sandra fest. "Nimm diesen Ring und trage ihn..." - "Nimm diesen Ring und trage ihn..." er sah Isabelle in die Augen und grinste leicht. Sandra fuhr fort: "Als Pfand meiner Liebe und Treue zu dir." - "Als Pfand meiner Liebe und... Treue zu dir." "Und jetzt du, isi!" meinte die Vampirin. Isabelle steckte Sirius den Ring an den Finger und sprach Sandra den selben Text nach: "Nimm diesen Ring und trage ihn als Pfand meiner Liebe und Treue zu dir!" Nun ergriff Birgit wieder das Wort: "Isabelle und Sirius Black, ihr seid nun Mann und Frau!" Sie hörten, wie Oma Borgi in Ohnmacht fiel, doch Birgit fuhr fort und sagte zu Sirius: "Du darfst die Braut jetzt küssen." Und das tat er auch. Allgemeiner Jubel brach aus. Fred und George Weasley hatten Feuerwerkskörper vorbereitet, die nun in die Luft gingen, in bunten Farben explodierten und Süßigkeiten, Spielzeug und Scherzartikel auf die Menge herabregnen ließen. Außerdem hatten sie Anstecker verteilt, die nun überall aufblitzten: 'Lang lebe das glückliche Brautpaar!' Die Beiden hatten es nicht so mit der Rechtschreibung. "Mein Gott, verschluckt euch nicht!" meinte Sandra nach zwei Minuten in denen sich isi und Sirius küssten. Isi fing an zu lachen. Sirius auch und plötzlich hatte isi Tränen in den Augen und fiel um Sandras Hals. "Das ist der schönste Tag meines Lebens!" schluchzte sie in Sandras Schulter. "Jemand sollte Oma Borgi aufheben." bemerkte Sirius, der nicht minder fröhlich als isi war. "Vielleicht wird der Tag sogar noch zum allerschönsten deines gesamten Lebens." Sandra nahm isi in die Arme und drückte sie. "Willst du die Torte anschneiden?" - "Jaa!" rief isi und hüpfte in Richtung Kombüse, doch da meldete sich Snape zu Wort "Ähm, Mrs Black, die Torte ist da drüben." und er zeigte in eine völlig andere Richtung. "Da! Hört ihr's? Mein Name ist Black! Isabelle Black!" schrie isi und wurde von Oma Borgi umgerannt. Als sie ein paar Minuten später fertig war von sämtlichen Freunden, Verwandten und Bekannten abgeknutscht zu werden, nahm sie ihren Mann bei der Hand und ging zur Torte. Sie bekam das Messer von Dalia angereicht und wollte soeben die Torte schneiden, als plötzlich ihr Vater heraus sprang und rief: "ALLS GUTE ZUR HOCHZEIT!" Er schwenkte einen Getränkekasten "Ich hab Bier geholt." Er stieg aus der Torte und begann Bier zu verteilen. Sandra, DraCora und auch Dimitrij lehnten ab. Fay hatte Cidre dabei und teilte ihn mit Kage. "Und jetzt" sagte Sirius "wird GEFEIERT!" Auf dem Achterdeck erschien ein DJ und viele fingen an zu "It's time for white wedding" zu tanzen. Hagrid tanzte mit isi und Sirius mit Yoh. Sandra sah sich um, doch ihr Russe war verschwunden. DraCora hatte die Lilie, die sie gekennzeichnet hatte, weggeworfen und verführte Fay im Tanz. Nach einer weile ging Fay in die Kombüse und sah ihren Russen schnüffelnd auf der Küche stehen. Sie wusste, was er suchte. "Hey!" Dimitrij richtete seine große, gelbe Iris auf sie und dann auf die Wodkaflasche in ihrer Hand. "Komm zu mir!" Der Werwolf sprang auf alle Viere und kam zur Vampirin. Sie fuhr ihm mit der Hand durch das schwarze Haar. Er richtete sich auf und nahm die Flasche. "Danka" knurrte er. Sie gingen zurück, um sich über das Fleisch am Buffet

herzumachen. Alle waren vollauf beschäftigt, vorallem isi und Sirius, die nun miteinander tanzten. Vier Stunden später, nachdem isi ihren Brautstrauß geworfen und Kage ihn gefangen hatte, saß isi auf Sirius Schoß auf einer Kiste und die beiden beobachteten die besoffene Oma Borgi, wie sie auf dem Tisch tanzte - mit dem besoffenen Snape. Beide waren schon grün vor lachen (grün?) als Jack zu ihnen kam und meinte: "Es ist langsam Zeit für euch zu verschwinden. Ich kann euch Rückendeckung geben, wenn ihr wollt." Sirius ließ sich das nicht zweimal sagen und trug seine Frau in Richtung Schlafzimmer. Sandra holte sie ein. "Darf ich zuschauen? Ich schwöre, ihr werdet mich weder sehen noch hören! Bitte!" "Du hast doch selber nen Russen!" rief isi über die Schulter und verschwand im Zimmer. "Aber bei Birgit hab ich auch zugeschaut!" sie blieb stehen und sah eine zugeschlagene Tür an. Sie überlegte, ob sie trotzdem reinschleichen sollte und entschied sich...